

Fahrzeug-Kategorie

KI.Mrd

Marke

HEINKEL

Typ-Bezeichnung / Erkennungszeichen

Perle

Typbeschreibung

Nr. 1606

Erkennungsmerkmale des Typs  
 Fahrgestellnummer eingeschlagen  
 Motornummer eingeschlagen  
 Hersteller des Fahrgestells  
 Hersteller des Motors

Bezeichnung "Heinkel Perle" seitlich auf Benzinbehälter  
 Unter Sattel, hinten am Treibstoffbehälter über hint. Kotflügel  
 Vorn, rechts auf Kurbelgehäuse, auf Hersteller-Plakette  
 HEINKEL A.G., STUTTGART - Zuffenhausen (D)  
 HEINKEL A.G., STUTTGART - Zuffenhausen (D)

## MOTOR

Marke u. Typ HEINKEL 477  
 A-1  
 Art: Hilfsmotor f. F'rad  
 Treibstoff Benzin/Oelgem.  
 Zyl.-Zahl 1 Zahl 2  
 Zyl.-Drehung 39 mm  
 Kolbenhub 41,8 mm  
 Steuer PS 0,254  
 Zyl.-inhalt aus. 49,93 cm<sup>3</sup>  
 Brems PS 1,5  
 Kühlung Luft  
 Lage des Motors Unten Mitte

## FAHRGESTELL

Anzahl Achsen 2  
 Antrieb auf Hinterrad (Kette)  
 1. Bremse Fußbremse : Mechanisch, IB.,  
 Rücktritt/Gestänge, auf Hinterrad  
 2. Bremse Handbremse : Mechanisch, IB.,  
 Kabelzug, auf Vorderrad  
 3. Bremse ---  
 Anhängerbremse ---  
 Lenkung Normale Lenkstange  
 Anhangervorrichtung ---  
 Anzahl Vorwärtsgänge 2  
 Geschw. i. 1. Gang im dir. Gang 40 Km/Std

## KAROSSERIE

Hersteller HEINKEL A.G.  
 STUTTGART-Zuffenh.  
 Art/Form Fahrrad  
 mit Hilfsmotor  
 Anzahl Türen ---  
 Sitzplätze Total 1  
 Vorn --- Mitte --- Hinten ---  
 Stahlplätze ---  
 Für Motorräder: Soziussitz ---  
 Seitenwagen ---

## GEWICHTSVERHÄLTNISSE UND BEREIFUNG

	Vorderachse	Hinterrachse	Total
Leergewicht des fahrbereiten Fahrgestells	kg	kg	--- kg
Tragfähigkeit des Fahrgestells (Art. 11 MfV)	kg	kg	--- kg
Fabrikgarantiertes maximales Gesamtgewicht	kg	kg	--- kg
Leergewicht des fahrbereiten Fahrzeuges (karosseriert)	15 kg	19 kg	34 kg
Nutzlast	kg	kg	--- kg
Fabrikgarantiertes maximales Anhängerzuggewicht	kg	kg	--- kg
Bereifung: Dimension	23 x 2.00		einfach/HEINKEL
Maxim. Trechkraft (pro Reifen 90 kg)	90 kg	90 kg	

TYPENBESCHREIBUNG MOTORFAHRZEUG-TYPENPRÜFUNGS-KOMMISSION

ELEKTRO-AUSRÜSTUNG UND WARNVORRICHTUNG 6 V.

Scheinwerfer: Marke H E L L A

1) Abblendsystem Glühlampe m/Einfaden 1)

Stand-/Markierlichter ---

Schlusslichter 1, kombiniert m/Rückstrahler, 5 W. \*)

Stopplichter ---

Kontrollnummerbeleuchtung ---

Richtungszweiger: System ---

Lage ---

Warnvorrichtung 1 Fahrradglocke

Scheibenwischer ---

ALLGEMEINE MASSANGABEN

Spurweite	{ vorn	---	mm
	{ hinten	---	mm
Gesamtbreite, vorne	715 mm, hinten	---	mm
Achsenabstand		1'145	mm
Gesamtlänge		1'780	mm
Gesamthöhe (unbeleuchtet)		930	mm
Bodenfreiheit		155	mm
Überhang, hinten		---	mm
Anhängervorrichtung (Höhe ab Boden)		---	mm
Anhängervorrichtung (Überhang)		---	mm
Ausserer Wendekreisdurchm. links		---	mm
Ausserer Wendekreisdurchm. rechts		---	mm

Innenmassen

Länge des Laderaumes	mm
Breite des Laderaumes	mm
Licht Höhe	mm
Höhe des Laderaumes ab Boden	mm
Seitenläden (Höhe)	mm

DEMERKUNGEN

Fz. ausgerüstet m/Pedalen m/gelben Perl-Rückstrahlern

\*) Glühlampe in Ring verschraubt und durch Gummifassung gesichert.

Lärmmessungen: Auf 7 M. seitlich

Bei max. Betriebsdrehzahl (40 Km/Std) = 74 Phon

ABÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN (J.M.F.V.)

1) Scheinwerfer: Muss mit einer Duplolumpe mit Abblendkappe versehen werden, oder derart abgeändert, dass eine Blendung nicht möglich ist. (Art. 2, Abs. 3 BRB 28.12.1950)

Ort und Datum der Typenprüfung

Die Typenprüfungskommission

ZÜRICH, den 1. 6. 1955